

Inhalt

- Abbildungsverzeichnis 9
- Vorwort und Dank 11
- 1 Einleitung 15
 - 1.1 Zum Forschungsgegenstand 16
 - 1.2 Zum Aufbau der Arbeit 21
 - 1.3 Zum Schreiben und Lesen dieses Textes 24
- 2 Städtische Transformationen und ihre Bedeutung für Kinder 27
 - 2.1 Smart-City-Transformationen für krisenfeste Stadtkindheiten 27
 - 2.1.1 Smart City als Motiv unternehmerischer Stadtplanung 30
 - 2.1.2 Smart City als Motiv partizipativer Stadtplanung 34
 - 2.1.3 Smart City als Motiv nachhaltiger Stadtplanung 37
 - 2.2 Kinder im Spannungsfeld städtischer Entwicklungen 40
 - 2.2.1 Kinder und Kindheit im Blick der Gesellschaft 42
 - 2.2.2 Kinder und Kindheit im Fokus geographischer Entwicklungen
und Fragestellungen 45
 - 2.2.3 Ansprüche, Herausforderungen und Regulierungen von Stadtkindheiten 48
 - 2.3 Zusammenfassung und Anknüpfungspunkte für diese Arbeit 52
- 3 Machttheoretische Perspektiven als analytischer Zugang 55
 - 3.1 Gouvernementale Regierungsweisen 59
 - 3.1.1 Die Bedeutung von Gouvernementalität für die Stadtforschung 61
 - 3.1.2 Gouvernementalität in der Smart-City-Stadtentwicklung 65
 - 3.2 Feministische Perspektiven auf Materialität, Digitalität und mehr-als-menschliches
Zusammenleben 68
 - 3.2.1 Feministische Perspektiven auf Neuen Materialismus, Mehr-als-menschliche
Geographien und Digitale Geographien als Zugang in dieser Arbeit 70
 - 3.2.2 Feministische Perspektiven auf Stadtkindheiten im Kontext von Neuem
Materialismus, Mehr-als-menschlichen und Digitalen Geographien 73

4 Methodologie und Forschungsdesign	77
4.1 Grounded Theory nach dem <i>Postmodern Turn</i> als Forschungsansatz	79
4.2 Forschungsdesign und Datenerhebung	80
4.2.1 Diskurse sichtbar machen: <i>Kindheit und Kinder</i> in EU-Smart-City-Leuchtturmprojekten	83
4.2.2 <i>Smart City</i> und Kindheit in einer Fallstudie	88
4.3 Forschen mit Kindern: Reflexion der Datenerhebung	96
4.3.1 Das Feld, der Forschungsgegenstand und Forschen mit Kindern	97
4.3.2 Mehr-als-repräsentative Methoden	103
4.3.3 Forschungskontexte, Zugänge und Abschiede	108
4.3.4 Forschen mit Kindern während der Covid-19-Pandemie	118
4.4 Auswertung der Daten	120
4.5 Verortung der Fallstudie	122
 5 Diagnosen der Bedarfe von Kindern und Erwartungen von <i>Smart-City</i>- Leuchtturmprojekten	 127
5.1 Teilhabe und räumliche Zugänglichkeit	129
5.1.1 Bedarfe von Kindern an Teilhabe und räumlicher Zugänglichkeit	130
5.1.2 Die Bedeutung von Teilhabe und räumlicher Zugänglichkeit für Kinder in EU-Smart-City-Leuchtturmprojekten	138
5.1.3 Zusammenführung: Potenziale und Grenzen der <i>Smart City</i> für Teilhabe und räumliche Zugänglichkeit von Kindern	150
5.2 Aufmerksamkeit und Anerkennung	155
5.2.1 Bedarfe von Kindern an Aufmerksamkeit und Anerkennung	155
5.2.2 Die Bedeutung von Aufmerksamkeit und Anerkennung für Kinder in EU-Smart-City-Leuchtturmprojekten	160
5.2.3 Zusammenführung: Potenziale und Grenzen der <i>Smart City</i> für Aufmerksamkeit und Anerkennung für Kinder	175
5.3 Versorgung und soziale Sicherheit	180
5.3.1 Bedarfe von Kindern an Versorgung und sozialer Sicherheit	181
5.3.2 Die Bedeutung von Versorgung und sozialer Sicherheit in EU-Smart-City- Leuchtturmprojekten	187
5.3.3 Zusammenführung: Potenziale und Grenzen der <i>Smart City</i> für Versorgung und soziale Sicherheit in der Stadt	197
5.4 Respektvolles und fürsorgliches Zusammenleben	200
5.4.1 Bedarfe von Kindern an respektvollem und fürsorglichem Zusammenleben in einer mehr-als-menschlichen Stadt	202
5.4.2 Die Bedeutung von respektvollem und fürsorglichem Zusammenleben in EU- Smart-City-Leuchtturmprojekten	209
5.4.3 Zusammenführung: Potenziale und Grenzen der <i>Smart City</i> für respektvolles und fürsorgliches Zusammenleben	215

6	Fazit	219
	Literaturverzeichnis	227
	Verzeichnis empirischer Quellen	263

